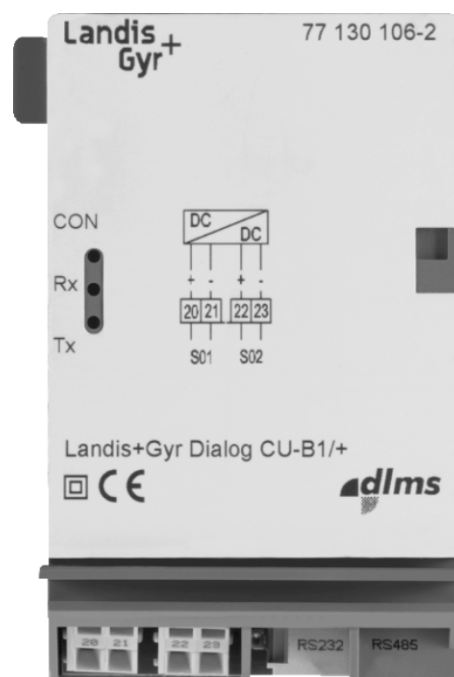


CU-B1, B2, B4

E65C

Technische Daten



Die Kommunikationseinheiten E65C CU-B1, B2, B4 ermöglichen die Mehrfachauslesung von bis zu 32 E650- bzw. E850-Zählern.

Datum: 17.12.2009

Dateiname: H 71 0200 0100 de - CU-Bx - Technische Daten.docx

E65C CU-B1, B2, B4 Technische Spezifikationen

Ausführungen

Typenübersicht

Typ	RS485	RS232	S01	S02
CU-B1	●	●	●	●
CU-B2	●*			
CU-B4	●	●		

* Eine RS485 Schnittstelle mit 2 Buchsen für die rasche, problemlose und fehlerfreie Verdrahtung.

Unterstützte Kommunikationsprotokolle

IEC 62056-21 und *dlms*

Einbau

Direkt in Zähler (ZxD300/400xT bzw. ZxQ)

S0-Schnittstelle

Nur bei Typ CU-B1 vorhanden

Mit Impulseingang für Anschluss externer Impulsgeber wie z.B. Elektrizitäts-, Wasser-, Gas- oder Wärmezähler.

Betriebsbedingungen

Norm	IEC 61393 / DIN 43864
Nennspannung	24 V DC
max. Spannung	27 V DC
Strom	
- Zustand „Ein“	min. 10 mA, max. 27 mA
- Zustand „Aus“	max. 2 mA
Impulslänge	≥30 ms
max. Leitungslänge	normal bis 0,5 m

RS232-Schnittstelle

Nur bei Typen CU-B1 und CU-B4 vorhanden

Asymmetrische, serielle, asynchrone, bidirektionale Schnittstelle

- 3-Draht-Basisausführung
zum Einsatz mit intelligentem externem Modem
- 6 Draht erweiterte Ausführung
zum Einsatz für wiederkehrende Initialisierungen des externen Modems via Kommunikationseinheit

Betriebsbedingungen

Norm	DIN 66256
Anschlussbelegung Basisversion 3-Draht	
- TxD (Transmitted Data)	
- RxD (Received Data)	
- GND (Ground)	

Anschlussbelegung erweiterte Version 6-Draht

- TxD (Transmitted Data)
- RxD (Received Data)
- GND (Ground)
- CTS (Clear to send)
- DTR (Data terminal ready)
- DSR (Data set ready)

Nennspannung	± 12 V DC
max. Spannung	± 25 V DC
max. Bitgeschwindigkeit	56 kbit/s
max. Leitungslänge	bis 15 m

Zusatzfunktionen (erweiterte 6-Draht-Version)

- Modeminitialisierung mit AT-Kommandos
- Periodische Modeminitialisierung
- Flusskontrolle mit DTR und CTS
- Zeitfenster bei mehrfachgenutzter Telefonlinie
- Entgegennahme von Anrufen
- programmierbare Anzahl Klingelzeichen

RS485-Schnittstelle

asymmetrische, serielle, asynchrone, bidirektionale Schnittstelle für Busbetrieb mehrerer Zähler

Betriebsbedingungen

Norm	ISO-8482
Signalzustand binär 1	
- Differenzspannung	< -0,2 V DC
Signalzustand binär 0	
- Differenzspannung	> 0,2 V DC
max. Anzahl Slaves	31
max. Übertragungsgeschwindigkeit	57'600 bit/s
max. Leitungslänge je nach Umgebung und Kabel	
- bis 250 m bei max. 57'600 bit/s u. max. 31 Slaves	
- bis 550 m bei max. 38'400 bit/s u. max. 31 Slaves	
- bis 1000 m bei max. 19'200 bit/s u. max. 15 Slaves	

Umgebungseinflüsse

Allgemein	gleich wie beim Basiszähler
Ausnahme: Temperaturbereich	-20 °C bis +55 °C

Isolationsfestigkeit zum Zähler

Isolationsfestigkeit	4 kV bei 50 Hz während 1 min
Isolationsabstand	mindestens 6.3 mm

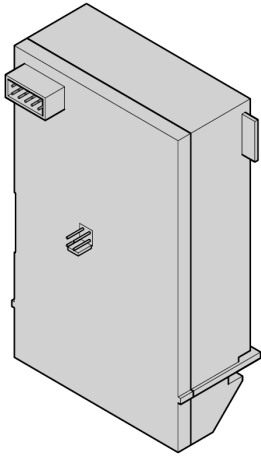
Gewicht und Masse

Gewicht	ca. 100 g
Breite / Höhe / Tiefe	65 / 103 / 38 mm

Anschlüsse

Verbindung mit Zähler

über 10-poligen Stecker für Speisung und Bus sowie 4-poligen Stecker für Masse



Material

Gehäuse Polykarbonat

Anschlusschema

S0 Impulseingänge

S01 Impulseingang 1
S02 Impulseingang 2

RS232 (Basisausführung)

TxD Transmitted Data
GND Signal Ground
RxD Received Data

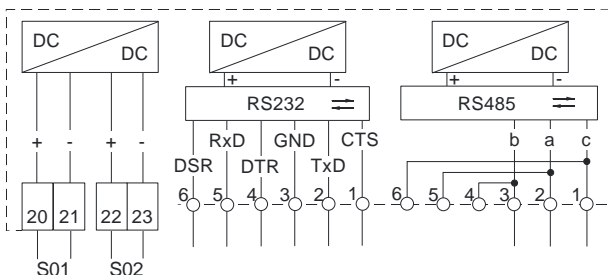
RS232/+ (erweiterte Ausführung)

CTS Clear to Send
TxD Transmitted Data
GND Signal Ground
DTR Data Terminal Ready
RxD Received Data
DSR Data Set Ready

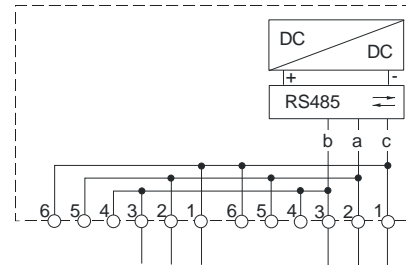
RS485

c Signal ground
a Data a
b Data b

Beispiel CU-B1



Beispiel CU-B2



Anwendungsbeispiele

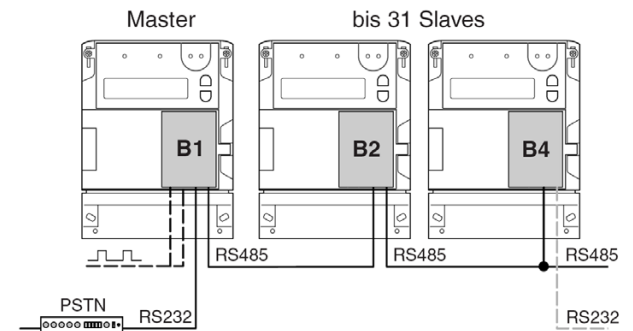
Mehrfachauslesung von bis zu 32 Zählern

Die Kommunikationseinheiten der Typenreihe CU-Bx erlauben die Mehrfachauslesung von bis zu 32 Zählern (1 Master und bis zu 31 Slaves).

Auch für die Mehrfachauslesung grösserer Stückzahlen von Zählern können auf Wunsch entsprechende Lösungen angeboten werden.

Der als Master geschaltete Landis+Gyr E650-Zähler verwendet die RS232-Schnittstelle zur Kommunikation mit dem PSTN- oder GSM-Modem. Allfällige, bei den Slave-Zählern vorhandene RS232-Schnittstellen können für lokale Anwendungen benützt werden.

Kommunikation via Telefonmodem (PSTN-Modem)

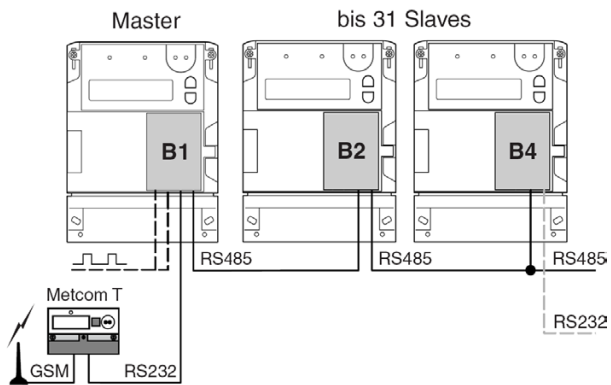


Der als Master geschaltete Landis+Gyr E650-Zähler verwendet die RS232-Schnittstelle zur Kommunikation mit dem PSTN-Modem.

Dank Verwendung der Schnittstelle RS232/+ kann ein Standard-Modem (Transparent-Modem) verwendet werden. Allfällig vorhandene RS232-Schnittstellen können für lokale Anwendungen benützt werden.

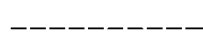
Für die gleiche Anwendung bietet Landis+Gyr AG die Kommunikationsmodule CU-M20 und CU-M22 mit einem internen analogen PSTN-Modem an. Siehe entsprechende Dokumentation.

Kommunikation via Telefonmodem (PSTN-Modem)

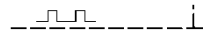


Die hier gezeigte Konfiguration ist mit der vorhergehenden praktisch identisch. Der Unterschied besteht darin, dass anstelle eines PSTN-Modems ein GSM-Modem, z.B. Metcom T verwendet wird.

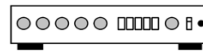
Zeichenerklärung



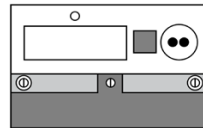
Optionaler Datenkanal für lokale Applikationen



Optionale Impulseingänge



PSTN-Modem (Public Service Telefon Network Modem)



MetcomT

- Landis+Gyr Produkt
- GSM-Modem mit RS232- oder CS-Schnittstelle

Copyright © 2005-2008, Landis+Gyr. All rights reserved. Technische Änderungen jederzeit vorbehalten.

Landis+Gyr AG
 Feldstrasse 1
 CH-6301 Zug
 Schweiz
 Tel.: +41 41 935 6000
 www.landisgyr.com

Landis+Gyr
 |manage energy better